Bewerben - aber richtig! TIPP

1. notwendige Unterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Zwischenzeugnis bzw. Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten Schule
- Nachweis über Praktika, FSJ o. ä.
- ärztliche Bescheinigung über die Berufstauglichkeit und Nachweis über Schutzimpfungen

2. eine ansprechende Präsentation ist wichtig

- einheitliche Formatierung, fehlerfreie und korrekte Schreibweise
- Bewerbung per E-Mail im PDF-Format an: bewerbungen@oberlausitz-kliniken.de

Der erste Eindruck entscheidet mit.

...und so läuft das bei uns

1. Bewerbungseingang ganzjährig
2. Vorstellungsgespräche ganzjährig
3. Zu- und Absagen nach 2 – 3 Wochen
4. Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages
5. Ausbildungsbeginn jährlich zum 1. September

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Bewerbungszeitraum

Informationen zur Oberlausitz-Kliniken gGmbH mit den beiden Krankenhausstandorten in Bautzen und Bischofswerda sowie zum nächsten Ausbildungsbeginn unter:

Studium • Beruf • Karriere

www.oberlausitz-kliniken.de

Ausbildungsvergütung:

im 1. Jahr	1.400 EUR
im 2. Jahr	1.500 EUR
im 3. Jahr	1.600 EUR

Die Bewerbung senden Sie bitte an:

Oberlausitz-Kliniken gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus an der Technischen Universität Dresden

Oberlausitz-Kliniken gGmbH
Personalmanagement
Am Stadtwall 3
02625 Bautzen

Ansprechpartner: Angela Schott
Telefon (03591) 363-2555
Telefax (03591) 363-2433
E-Mail: bewerbungen@oberlausitz-kliniken.de
Internet: www.oberlausitz-kliniken.de

Ein Unternehmen des Landkreises Bautzen
Predewzaće wokrjesa Budyšin

WIR SIND PARTNER NEGUS Netzwerk für Gesundheit und Soziales

© Oberlausitz-Kliniken gGmbH 2026 • OLK-M-037/2026

Pflegeausbildung

Komm ins Team!

Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Oberlausitz-Kliniken gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus an der Technischen Universität Dresden

Finde deinen Beruf

Berufsabschluss: Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Ausbildungsdauer und Berufsabschluss

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann wird seit 2020 als generalistische Ausbildung absolviert. Sie befähigt die Auszubildenden zur Pflege von Menschen aller Altersstufen und führt die Pflegeberufe der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und der Altenpflege zusammen.

Die Ausbildung im neuen Pflegeberuf dauert 3 Jahre und schließt mit einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung ab.

Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Medizinischen Berufsfachschule. Die praktische Ausbildung wird in der Oberlausitz-Kliniken gGmbH im Krankenhaus Bautzen bzw. im Krankenhaus Bischofswerda und kooperierenden Altenpflegeeinrichtungen absolviert.

Mit dem damit erworbenen Examen sind die Pflegenden qualifiziert, in allen Bereichen der Pflege tätig zu werden. Der Beruf als Pflegefachfrau /Pflegefachmann ist EU-weit anerkannt.

Einsatzmöglichkeiten

- in Krankenhäusern mit unterschiedlichen Spezialisierungen
- in Sozialstationen
- in Rehabilitationskliniken
- in ambulanten Einrichtungen
- in Altenpflegeeinrichtungen

Ausbildungsschwerpunkte

- Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsberatung
- personenbezogenes Handeln nach pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen
- Lerntechniken
- Beratung und Anleitung von Patienten, Angehörigen und Auszubildenden
- Pflegedokumentation
- Gesundheitliche Rehabilitation
- Begleitung in Krisensituationen
- rechtliche, wirtschaftliche und ökologische Rahmenbedingungen in der Pflege
- Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen
- Praxiseinsätze in verschiedenen Bereichen im Krankenhaus, im Pflegeheim und auf Sozialstationen

Ausbildungsverlauf

Zugangsvoraussetzungen

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss), Abitur, Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung z. B. als Krankenpflegehelfer/in oder Sozialassistent/in
- Sprachkenntnisse Deutsch B2
- ein Pflegepraktikum zur Berufsorientierung wird empfohlen
- Erweitertes Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate)

Ausbildungsangebot

- Ausbildungsvertrag und Ausbildungsvergütung
- kostenlose Bereitstellung von Lehrmaterialien und Lehrbüchern sowie Dienstbekleidung
- gut ausgestattete Unterrichts- und Anleitungsräume
- detaillierter Ausbildungsplan für die gesamte Ausbildungszeit
- qualifizierte Praxisanleitung durch Praxisanleiter und Mentoren in allen Bereichen
- individuelle Begleitung und Förderung der Auszubildenden in Theorie und Praxis
- kooperative Zusammenarbeit aller Partner in der theoretischen und praktischen Ausbildung
- Organisation und Sicherstellung aller Praxiseinsätze
- gute Übernahme- und Entwicklungschancen nach erfolgreicher Ausbildung
- 28 Tage Urlaub